

Informationen bei homöopathischer Behandlung

Liebe Patientin, lieber Patient,

Die **Einnahme** der Globuli geschieht am besten mit mindestens zehn Minuten Abstand zu Essen und Trinken. Günstig ist oft abends direkt vor dem Schlafen - einfach im Mund zergehen lassen.

Falls Sie das Mittel zugeschickt bekamen und es trotz aller Vorsichtsmassnahmen bei der Post „zerkrümelt“ wurde, dann nehmen Sie dieses Pulver ein.

Bei homöopathischen Hochpotenzen (ab C30) spielt es keine Rolle, ob Sie ein, zwei oder drei Globuli nehmen. Das ist oft schwer zu verstehen – denn bei Medikamenten macht die Menge der Tabletten natürlich einen Unterschied. Hier geht es um Informationsübertragung, das ist etwas völlig anderes. Daher ist nur die Häufigkeit der Gabe wichtig, also bitte nicht öfters nehmen.

Bei LM- oder Q-Potenzen, die regelmäßig eingenommen werden, erfolgt dies besser nicht direkt in den Mund sondern wie folgt: Ein paar dieser sehr kleinen Globuli (Menge spielt keine Rolle) in ein Glas geben, etwas Wasser dazu geben, verrühren (kein Metalllöffel), bis sie sich aufgelöst haben und *einen* Schluck davon trinken. Bei Tropfen ungefähr fünf ins Wasser geben und auch ein paar Mal kräftig durchrühren.

Kaffee und Pfefferminz (und andere starke ätherische Öle), z.B.in der Zahnpasta können die Wirkung von Homöopathie abschwächen. Nach meiner Erfahrung spielt das aber keine so große Rolle. Wenn das Mittel passt, wird es auch wirken. Von daher handhaben Sie das bitte so, wie es sich für Sie stimmig anfühlt. Kaffeeverzicht tut allgemein oft der Gesundheit gut, ist aber kein Muss.

Es kann bei der Behandlung zu einer vorübergehenden Zunahme von Beschwerden kommen, der sog. „Erstreaktion“. Das ist ganz harmlos und kann einfach abgewartet werden. Typisch und ein gutes Zeichen ist auch das Wieder-Auftreten von Krankheiten aus früheren Zeiten. Diese sollten unbedingt wieder homöopathisch behandelt und nicht schulmedizinisch unterdrückt werden.

Bitte jederzeit melden, wenn Sie unsicher sind oder Unterstützung brauchen, egal ob es ein seelisches oder körperliches Thema ist. Auch die Zähne gehören dazu. Außerhalb der Sprechzeiten und am Wochenende können Sie gerne auf dem Anruf-beantworter eine Nachricht hinterlassen.

Wenn Sie möchten, können Sie ein kleines „Tagebuch“ führen, wo Sie kurz aufschreiben, wann Ihnen etwas aufgefallen ist. Träume geben oft wichtige Hinweise über innere Themen (gleich nach dem Aufwachen notieren, sonst vergisst man sie schnell wieder). Bringen Sie die Aufzeichnungen zum nächsten Termin mit.

Bitte den Folgetermin rechtzeitig vereinbaren, damit der Heilungsprozess möglichst kontinuierlich erfolgen kann. Mehr Informationen zur Homöopathie finden Sie auf der Homepage. Bei Fragen rufen Sie gerne an.

Praxis für Ganzheitliche Medizin

Reiter Straße 37 • 83527 Haag • Telefon 080 72 | 28 25
praxis@ganzheitlich-aerztlich.de • www.ganzheitlich-aerztlich.de



Dr. med.
Elisabeth Höppel

Ärztin für
Homöopathie
Akupunktur
Naturheilverfahren
Orthopädie